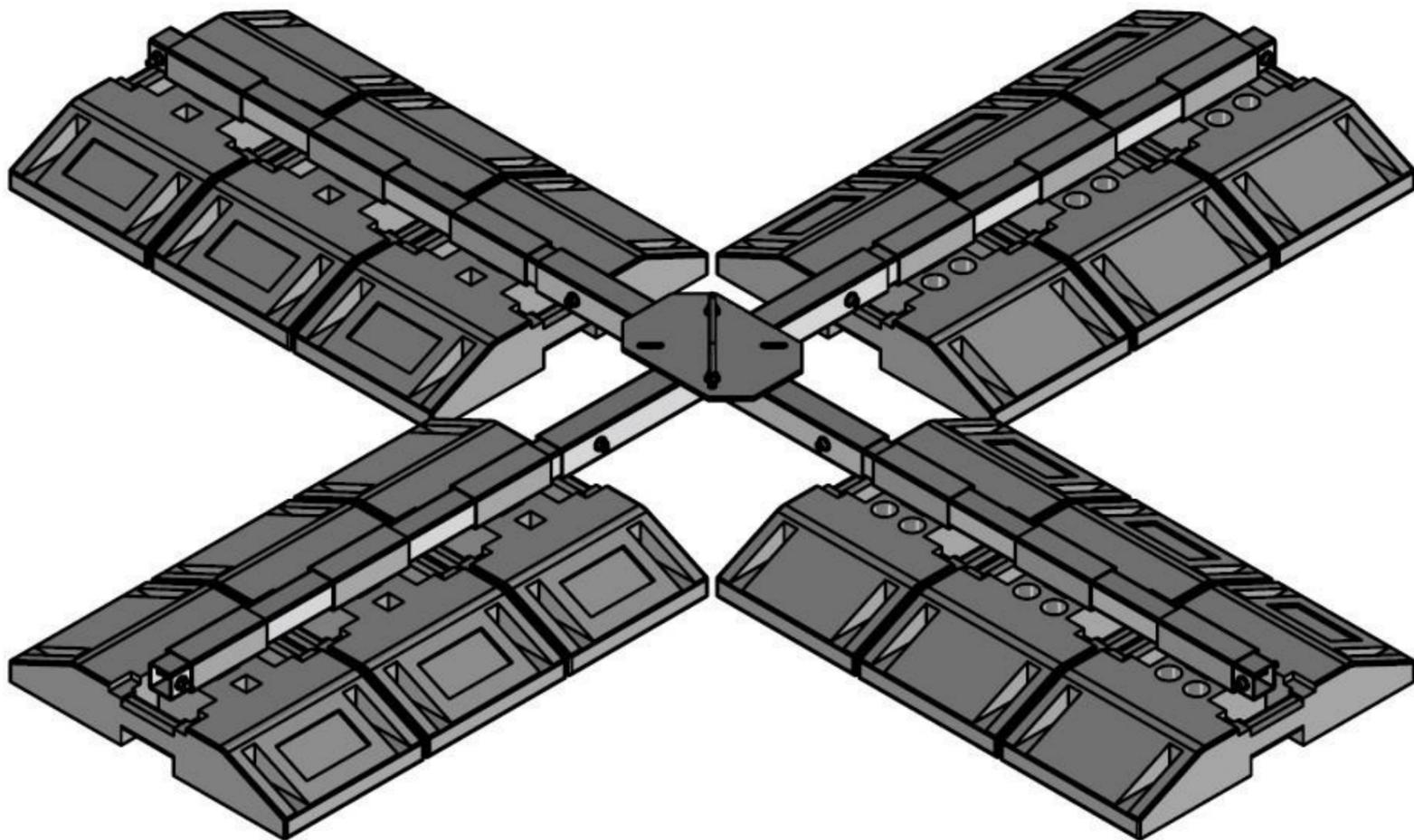


## Gebrauchsanleitung

**Mobiler Anschlagpunkt Mobipro für 2 Personen,  
verzinkt Referenznummer 21351**

EN 795:2012 Typ E  
CEN/TS 16415:2013

CE 0082



## Inhaltsverzeichnis:

1. Beschreibung der eigengewichtsgehaltenen Anschlagereinrichtung	2
2. Aufbau der eigengewichtsgehaltenen Anschlagereinrichtung	3
3. Technische Daten der eigengewichtsgehaltenen Anschlagereinrichtung	3
4. Installation (Montage) der eigengewichtsgehaltenen Anschlagereinrichtung	4
5. Beschreibung der Kennzeichnung der eigengewichtsgehaltenen Anschlagereinrichtung	4
6. Hauptprinzipien der Benutzung der eigengewichtsgehaltenen Anschlagereinrichtung	5
7. Gerätekarte der eigengewichtsgehaltenen Anschlagereinrichtung	6

### 1. Beschreibung der eigengewichtsgehaltenen Anschlagereinrichtung

Die eigengewichtsgehaltene Anschlagereinrichtung 21351 wurde als tragbarer faltbarer Anschlagpunkt gemäß der Norm PN-EN 795:2012 Typ E und dem Dokument CEN/TS 16415:2013 konzipiert. Diese Vorrichtung ermöglicht es, Arbeiter zu schützen, die Höhenarbeiten ausführen, z. B. am Rand eines Flachdachs.

Die eigengewichtsgehaltene Anschlagereinrichtung erlaubt es, einen festen und sicheren Anschlagpunkt für eine persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz schnell zu organisieren. Nach Abschluss der geplanten Arbeiten kann die eigengewichtsgehaltene Anschlagereinrichtung demontiert und an einen anderen Ort gebracht oder bis zu ihrer nächsten Verwendung beiseite gelegt werden.

Der modulare Aufbau der Vorrichtung ermöglicht den Auf- und Abbau, ohne dass Kräne, Hebezeuge oder Spezialausrüstung erforderlich sind.

Das Gewicht der einzelnen Komponenten der Vorrichtung wurde so gewählt, dass es den Vorschriften entspricht (das Gewicht einer einzelnen Komponente darf 28 kg nicht überschreiten) und von menschlicher Muskelkraft getragen werden kann.

Die Bestandteile der eigengewichtsgehaltenen Anschlagereinrichtung 21351 sind sowohl aus Gummi als auch aus Stahl hergestellt. Alle Stahlkomponenten sind aus rostfreiem Stahl oder wurden durch Feuerverzinkung gegen ungünstige Witterungseinflüsse geschützt, was ihre Haltbarkeit sogar bis zu 50 Jahren garantiert.

Die eigengewichtsgehaltene Anschlagereinrichtung 21351 kann auf folgenden Oberflächen verwendet werden:

- Dachpappe
- PVC-Membran

mit einem Neigungswinkel von nicht mehr als 5°.

Die ausreichend große Oberfläche, die von der Vorrichtung eingenommen wird, ermöglicht eine optimale Gewichtsverteilung auf dem Untergrund (z. B. einem Dach), wodurch der Einfluss der Last auf seine Struktur minimiert wird.

Es ist verboten, die eigengewichtsgehaltene Anschlagereinrichtung zu verwenden, wenn die Gefahr des Auftretens von Minustemperaturen besteht.

Entfernen Sie alle losen Materialien (z. B. lose Steine) von der Oberfläche der Dacheindeckung, auf der die eigengewichtsgehaltene Anschlagereinrichtung installiert werden soll.

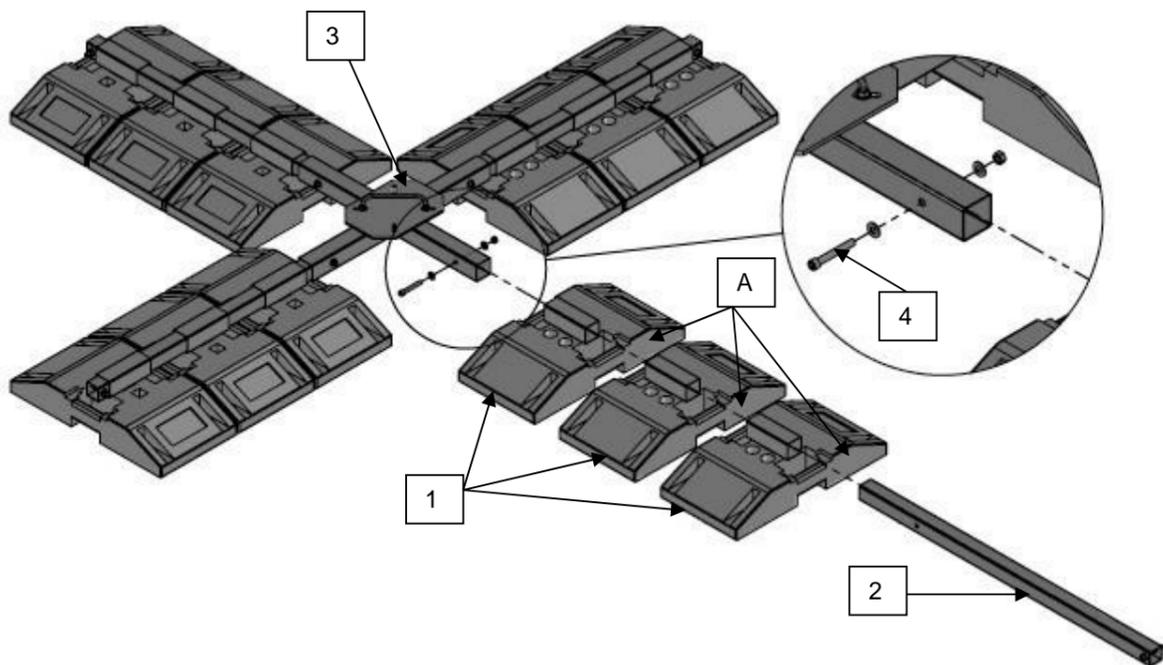
Nicht auf eisigen, fettigen oder anderen rutschigen Oberflächen einsetzen, die die Funktion der eigengewichtsgehaltenen Anschlagereinrichtung beeinträchtigen könnten.

Die Vorrichtung ist mindestens 2,5 m von der Dachkante entfernt zu platzieren.

Platzieren Sie die IM200 nicht an Orten, an denen sich Wasser ansammelt.



#### 4. Installation (Montage) der eigengewichtsgehaltenen Anschlageinrichtung.



Bevor mit den Arbeiten unter Einsatz der eigengewichtsgehaltenen Anschlageinrichtung 21351 beginnen wird, ist sicherzustellen, dass sie nicht beschädigt oder unbrauchbar ist. Zu diesem Zweck ist eine allgemeine Sichtprüfung der Vorrichtung durchzuführen.

**Bei irgendwelchen Zweifeln über den technischen Zustand der eigengewichtsgehaltenen Anschlageinrichtung dürfen keine Arbeiten mit ihrer Hilfe ausgeführt werden!**

Um die eigengewichtsgehaltene Anschlageinrichtung 21351 ordnungsgemäß für die Arbeiten vorzubereiten, sind die nachstehenden Anweisungen in der folgenden Reihenfolge zu befolgen:

1. Zur Montage werden ein Inbusschlüssel #10 mm (1 Stück) und ein Schraubenschlüssel #19 mm (1 Stück) benötigt.
2. Wählen Sie eine geeignete Stelle zum Aufstellen der eigengewichtsgehaltenen Anschlageinrichtung 21351, sodass der Radius des Bewegungsbereichs des Benutzers (resultierend aus der verwendeten Kombination aus Verbindungsmittel und Falldämpfer) den Arbeitsbereich abdeckt. Beachten Sie, dass die Abweichung der Oberfläche von der Ebene nicht mehr als 5° betragen darf.
3. Richten Sie die Gummigewichte (1) in einer Linie aus, sodass sie die Oberflächen (A) berühren.
4. Stahleinlagen der Gummigesichte (1) mit dem Verbindungsstück aus Stahl (2) durchstechen.
5. Schieben Sie das Hauptkreuz (3) auf das Verbindungsstück aus Stahl (2) und verriegeln Sie seine Position durch Drehen der Befestigungsschraube (4) unter Verwendung der im Verbindungsstück aus Stahl (2) angebrachten Montagelöcher. Die fest im Verbindungsstück aus Stahl (2) fest montierte Endschraube soll verhindern, dass das Verbindungsstück aus Stahl (2) in der falschen Position montiert wird.
6. Weitere Gruppen von Gummigewichten (1) so positionieren, dass sie die Oberflächen (A) berühren und ihre Stahleinlagen ihre Verbindung mithilfe des Verbindungsstücks (2) aus Stahl mit dem Hauptkreuz (3) ermöglichen.
7. Weitere Befestigungsschrauben (4) anziehen.
8. Überprüfen, ob alle Schrauben einschließlich der Befestigungsschrauben (4) angezogen sind.
9. Überprüfen Sie visuell das Vorhandensein und den technischen Zustand aller Elemente der eigengewichtsgehaltenen Anschlageinrichtung IM 200.
10. Die Demontage der Vorrichtung ist in umgekehrter Reihenfolge gemäß den Punkten 6, 5, 4, 3, 2 durchzuführen.
11. Bei der Demontage sind nur die Befestigungsschrauben (4) abzuschrauben. Lassen Sie den Rest der Schrauben angezogen.
12. Die einzelnen Elemente der eigengewichtsgehaltenen Anschlageinrichtung 21351 sind einzeln zu tragen.
13. Nach der Demontage ist die Vorrichtung an einem trockenen und kühlen Ort zu lagern.

#### 5. Beschreibung der Kennzeichnung der eigengewichtsgehaltenen Anschlageinrichtung

Vorrichtung zum Schutz gegen Absturzgefahr		1
Anschlagpunkt <b>21351</b>		2
EN795:2012-E	CE 0082	3
CEN/TS 16414:2013		4
<b>ACHTUNG !</b>		
<p>1. Den erforderlichen Freiraum unter dem Benutzer an der Stelle des potentiellen Sturzes gemäß der Gebrauchsanweisung frei halten.</p> <p>2. Anzahl der gleichzeitigen Benutzer – 2 Personen.</p> <p>3. Auf keinen schneebedeckten, vereisten oder über mehr als 5° von der Horizontale geneigten Oberflächen verwenden.</p> <p>4. Mit persönlicher Schutzausrüstung gemäß EN363 verwenden.</p> <p>5. Für den Einsatz auf Bitumen-, Betonböden und auf Membranen aus PCV.</p>		
Seriennummer:	Herstellungsdatum:	5
<b>19598711</b>	<b>08-2021</b>	6
Hebetech AG, Zürcherstrasse 94, 8852 Altendorf Manufactured by Protekt - Ref. IM200		7

Ausrüstung zum Schutz vor Abstürzen
Eigengewichtsgehaltene Anschlageinrichtung
EN795:2012-E
CEN/TS 16415:2013
<b>ACHTUNG!!!</b>
1. Achten Sie auf den erforderlichen freien Raum unter dem Benutzer am Ort eines potenziellen Absturzes gemäß den Anleitungen der Ausrüstung, die zum Schutz vor Abstürzen verwendet wird.
2. Maximale Anzahl gleichzeitiger Benutzer: 2 Personen.
3. Nicht auf schneebedeckten, eisigen oder horizontal geneigten Flächen mit einem Winkel von mehr als 5° verwenden.
4. Mit einer Absturzschutzausrüstung nach EN363 einsetzen, die mit einem Falldämpfer ausgestattet ist.
5. Zur Verwendung auf Oberflächen: mit Dachpappe oder PVC bedeckten.
Seriennummer: 00000000
Herstellungsdatum: 02-2020
93-403 Łódź, ul. Starorudzka 9, Polen, Tel. (48 42) 680 20 83, www.protekt.com.pl

1. Referenznummer der Vorrichtung
2. Nummer und Jahr der Ausgabe der europäischen Norm und Klasse, der die Vorrichtung entspricht
3. CE-Zeichen und Nummer der notifizierten Stelle, die die Produktion der Vorrichtung überwacht
4. Achtung: Lesen Sie die Anleitung
5. Monat und Jahr der Herstellung
6. Seriennummer
7. Bezeichnung des Herstellers oder Vertreibers der Vorrichtung mit Referenz zum Produzent

## 6. Hauptprinzipien der Benutzung der eigengewichtsgehaltenen Anschlagleinrichtung 21351

1. Die eigengewichtsgehaltene Anschlagleinrichtung 21351 dient dem Anschließen einer persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz.
2. Jeder Benutzer der eigengewichtsgehaltenen Anschlagleinrichtung muss diese Gebrauchsanleitung sorgfältig lesen. Ein Einsatz der Vorrichtung, der nicht der Gebrauchsanleitung entspricht, stellt eine Lebensgefahr dar. Diese Gebrauchsanleitung muss stets zur Einsicht verfügbar sein. Die Vorrichtung darf nur von Personen verwendet werden, die in der Verwendung von Absturzsicherungsgeräten geschult sind.
3. Die eigengewichtsgehaltene Anschlagleinrichtung 21351 darf nicht von Personen benutzt werden, deren Gesundheit die Sicherheit sowohl bei einer normalen Benutzung als auch bei einem möglichen Rettungseinsatz beeinträchtigen kann. Es ist ein Rettungsplan zu erstellen, der bei Bedarf umgesetzt werden kann.
4. Die eigengewichtsgehaltene Anschlagleinrichtung darf nur zum Absturzschutz entsprechend der in dieser Gebrauchsanleitung dargestellten Richtlinien eingesetzt werden. Insbesondere darf das System nicht zur Arbeitsplatzpositionierung eingesetzt werden.
5. Vor dem Gebrauch ist es sicherzustellen, dass die anderen Vorrichtungen, die zur persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz gehören, kompatibel sind. Es ist verboten, Kombinationen von Ausstattungskomponenten zu verwenden, bei denen die Schutzfunktion einer Komponente von der Schutzfunktion einer anderen Komponente abhängt.
6. Ein integraler Bestandteil dieser Gebrauchsanleitung ist die Gerätekarte, in der die wiederkehrenden Inspektionen und Reparaturen festzuhalten sind. Die Karte muss ausgefüllt und zusammen mit diesem Handbuch aufbewahrt und dem Hersteller oder einem vom Hersteller autorisierten Servicetechniker auf Verlangen vorgelegt werden. Für die Aktualisierung der Einträge in der Gerätekarte ist die Einrichtung verantwortlich, die die Vorrichtung benutzt. Die benutzende Einrichtung muss verlangen, dass Personen, die das System warten oder reparieren, entsprechende Eintragungen in der Gerätekarte vornehmen.
7. Die einschlägigen Anweisungen für die Verwendung der Ausrüstung, die mit der in dieser Gebrauchsanleitung aufgeführten eigengewichtsgehaltenen Anschlagleinrichtung verwendet wird, sind zu befolgen. Darüber hinaus sind alle allgemeinen Vorschriften und Grundsätze bezüglich der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz und insbesondere in Bezug auf Höhenarbeiten zu beachten.
8. Nach 12 Monaten Betrieb muss die eigengewichtsgehaltene Anschlagleinrichtung 21351 außer Betrieb genommen und einer wiederkehrenden Inspektion unterzogen werden. Sollten Faktoren auftreten, die Einfluss auf den Zustand der Vorrichtung haben, wie zum Beispiel schwere Arbeitsbedingungen oder eine sehr hohe Nutzungsfrequenz der Vorrichtung, sind die wiederkehrenden Inspektionen häufiger durchzuführen. Die wiederkehrende Inspektion muss von einer qualifizierten Person durchgeführt werden, die in dem Unternehmen des Benutzers für die Sicherheitsmaßnahmen und -ausrüstung verantwortlich ist, in Übereinstimmung mit den Verfahren der wiederkehrenden Kontrollen des Herstellers. Die Sicherheitsinspektion kann auch durch den Hersteller oder seinen zertifizierten Vertreter durchgeführt werden.
9. Die eigengewichtsgehaltene Anschlagleinrichtung darf 5 Jahre lang verwendet werden. Nach 5 Jahren der Verwendung muss die 21351 einer gründlichen Inspektion während der Herstellerkontrolle unterzogen werden. Diese Inspektion darf nur vom Hersteller der Vorrichtung oder seinem zertifizierten Vertreter durchgeführt werden.
10. Bei dieser Inspektion ist die zulässige Lebensdauer der eigengewichtsgehaltenen Anschlagleinrichtung für die nächste Inspektion durch den Hersteller festzulegen.
11. Die Ergebnisse dieser Inspektionen sind in der Gerätekarte festzuhalten.
12. Vor jedem Einsatz ist zu prüfen, ob das Datum der nächsten technischen Inspektion nicht abgelaufen ist. Nach diesem Datum darf das System nicht mehr eingesetzt werden. Vor und nach jedem Gebrauch ist die Vorrichtung visuell auf ihre Vollständigkeit und ihren einwandfreien technischen Zustand zu überprüfen. Sollten irgendwelche Mängel oder Unvollständigkeiten festgestellt werden, darf das System nicht eingesetzt werden. Um Zweifel zu klären, wenden Sie sich an den Hersteller oder an einen vom Hersteller autorisierten Service.
13. Detaillierte Informationen über die wiederkehrende Inspektion:
  - Sicherstellen, dass das System von Unbefugten nicht modifiziert/optimiert wurde;
  - Lesbarkeit der Kennzeichnungen auf dem Produkt überprüfen;
  - Die komplette Installation des Systems visuell überprüfen;
  - Alle Elemente auf Verformungen und Dellen überprüfen. Sicherstellen, dass sie keinen Einfluss auf die Befestigung der Gewichte oder des Verbindungsstücks aus Stahl haben;
  - Die Stahlplatte auf Verformungen und Risse überprüfen;
  - Überprüfen, ob auf den Metallelementen keine Rissspuren sind;
  - Alle Schrauben und Muttern überprüfen. Sicherstellen, dass sie ordnungsgemäß angezogen sind;
  - Auf Korrosion überprüfen;
  - Die Gewichte auf Verformungen, Risse oder mechanische Beschädigungen überprüfen. Befestigung der Stahleinlage des Gewichts überprüfen.
14. Aus Sicherheitsgründen ist die Vorrichtung sofort außer Betrieb zu nehmen, wenn irgendwelche Zweifel an den Bedingungen eines sicheren Einsatzes der Vorrichtung bestehen oder wenn die Vorrichtung am Auffangen eines Absturzes beteiligt war. Eine erneute Inbetriebnahme der Vorrichtung kann erst dann erfolgen, nachdem eine bevollmächtigte Person eine schriftliche Bestätigung ausstellt hat, dass das System in einem entsprechenden technischen Zustand ist.
15. Es ist verboten, Modifizierungen, Reparaturen oder einen Austausch von Originalementen des Systems durch unbefugte Personen durchzuführen.
16. Die eigengewichtsgehaltene Anschlagleinrichtung 21351 darf als Absturzschutzsystem mit von der Firma PROTEKT hergestellten Höhensicherungsgeräten (EN360), Falldämpfern (EN355) und Auffanggeräten mit gekrümmter Führung (EN353-2) verwendet werden.
17. Benutzer, die eine Verbindung der 21351 mit Höhensicherungsgeräten oder Falldämpfern anderer Hersteller planen, müssen alle potenziellen Gefahren überprüfen, weil diese Elemente nicht als komplettes Absturzschutzsystem getestet wurden.
18. Das Verbinden irgendwelcher Mittel zur persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz mit IM200 erfordert, dass der Benutzer alle Empfehlungen und Anforderungen, die vom Hersteller der persönlichen Schutzausrüstung bestimmt wurden, überprüft.
19. Es muss unbedingt der freie Raum unter dem Arbeitsplatz überprüft werden, um zu vermeiden, dass es bei einem Absturz zu einem Zusammenstoßen mit Objekten oder einer tiefer gelegenen Ebene kommt, bevor die Schutzausrüstung den Absturz auffängt.
20. Bei der Verwendung der eigengewichtsgehaltenen Anschlagleinrichtung 21351 muss besonders auf gefährliche Phänomene geachtet werden, die den Betrieb der Schutzausrüstung oder die Sicherheit des Benutzers beeinträchtigen, insbesondere: ein Verschlingen und Gleiten der Seile über scharfe Kanten, Pendelabstürze, Elektrizität, Auswirkungen extremer Temperaturen, Beschädigungen der Ausrüstung, negative Auswirkungen klimatischer Faktoren, Chemikalien, Verschmutzungen.
21. Die Vorrichtung darf nicht in einer explosionsgefährdeten Umgebung eingesetzt werden.
22. Die Vorrichtung muss in der Verpackung transportiert werden (z. B.: in einem Sack aus einem feuchtigkeitsbeständigen Material oder in einer Kiste aus Stahl oder Kunststoff), um sie vor Feuchtigkeit und Beschädigungen zu schützen.
23. Um eine Beschädigung der Materialien (Rohstoffe), aus denen die Vorrichtung hergestellt ist, zu vermeiden, muss sie gründlich gereinigt werden. Die Vorrichtung kann von Hand gereinigt werden. Gummi- und Kunststoffeilemente sind ausschließlich mit Wasser zu reinigen. Elemente, die während der Reinigung oder des Einsatzes nass werden, sind unter natürlichen Bedingungen und fern von Wärmequellen gründlich zu trocknen. Metallelemente und -mechanismen (Federn, Scharniere, Verschlüsse

usw.) können von Zeit zu Zeit geschmiert werden, um ihren Betrieb und ihre Haltbarkeit zu verbessern.

24. Die Vorrichtung ist in einer losen Verpackung in einem gut belüfteten Raum zu lagern, geschützt vor direktem Sonnenlicht, UV-Strahlung, Staub, scharfen Gegenständen, extremen Temperaturen und korrosiven Substanzen.
25. Im Hinblick auf die Sicherheit des Benutzers liefert der Verkäufer dem neuen Benutzer im Falle der Weiterveräußerung der Vorrichtung über die Grenzen des Bestimmungslandes die Gebrauchsanleitung in der in dem Land geltenden Sprache, in dem die Vorrichtung verwendet wird.

EG-Baumusterprüfung durch INSPEC International Ltd, 56 Leslie Hough Way, Salford, Greater Manchester, M6 6AJ, United Kingdom No. 0194

Notifizierte Stelle, die die Herstellung der Vorrichtung kontrolliert: INSPEC International Ltd, 56 Leslie Hough Way, Salford, Greater Manchester, M6 6AJ, United Kingdom No. 0194

<b>GERÄTEKARTE</b>					
Bezeichnung der Vorrichtung	<b>Eigengewichtsgehaltene Anschlageinrichtung</b>			Typ	<b>21351</b>
Seriennummer		Datum der Herstellung		Kaufdatum	
Datum der ersten Inbetriebnahme		Benutzername			

<b>INSPEKTIONS- UND REPARATURREGISTER</b>					
	Datum	Grund der Inspektion bzw. Reparatur	Festgestellte Beschädigungen, Reparaturen usw.	Datum der nächsten Inspektion	Name und Unterschrift des Ausführenden
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					
12					

Hebetech AG, Schufelistrasse 8, CH-8863 Buttikon, phone:  
 +41 55 451 02 00,  
 mail: info@hbt-ag.ch, web : www.hbt-ag.ch

Notifizierte Stelle, in der die Produktionsüberwachung der Vorrichtung durchgeführt wird: APAVE SUDEUROPE SAS  
 8 rue Jean-Jacques Vernazza – ZAC. Saumaty-Séon – BP 19313322 MARSEILLE CEDEX 16 FRANCE - No. 0082

Notifizierte Stelle, bei der die EU-Baumusterprüfbescheinigung gemäß der Verordnung 2016/425 ausgestellt wurde:  
 PRS - Nr.1463, Polski Rejestr Statków S.A. al. gen. Józefa Hallera 126 80-416 Gdańsk, Poland,  
 Tel.: (+48) 58 75 11 301 Fax: (+48) 58 34 60 392,  
 E-Mail: mailbox@prs.pl <http://www.prs.pl/>

Hersteller:  
 PROTEKT - Starorudzka 9 - 93-403 Łódź - Polen  
 tel. +4842 6902083 - fax. +4842 6802093 - www.protekt.com.pl

Modell: IM200 Händler Ref. Mobipro 21351